



Die Delegiertenversammlung 2021 von Holstein Switzerland fand schriftlich statt

Sehr geehrte Damen und Herren,

Leider musste Holstein Switzerland aufgrund der sanitärischen Lage, die nach wie vor keine grossen Versammlungen zulässt, ihre Delegiertenversammlung 2021 zum zweiten aufeinanderfolgenden Jahr schriftlich abhalten.

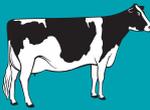
Die Delegiertenversammlung 2021 der Genossenschaft Holstein Switzerland wurde erneut auf dem Korrespondenzweg abgehalten. Normalerweise wird die Veranstaltung im Forum Fribourg von über 200 Delegierten und Gästen besucht. 113 Delegierte übten ihr Stimmrecht aus, wobei die Traktandenliste auf die notwendigen statutarischen Geschäfte beschränkt wurde.

Der Strukturwandel setzt sich unaufhaltsam fort, und die Anzahl der aktiven Züchter ging um 2,5% zurück. Holstein Switzerland bleibt aber eine gesunde Genossenschaft und verzeichnet mit Stolz eine Zunahme der Herdebuchtiere (+1%) sowie der abgeschlossenen Standardlaktationen (+2%). Die durchschnittliche Leistung liegt bei 9'053 kg Milch bzw. bei 13,9 kg pro Lebenstag, wobei die Fett- (4,01%) und Proteingehalte (3,25%) steigen, was die hohe Qualität des Genetikangebots und die hervorragende Arbeit der Züchter beweist.

Der Präsident Hans Aebischer kam in seiner Eröffnungsrede auf die künftigen Herausforderungen in der Landwirtschaft wie die zunehmende Digitalisierung und den Umweltschutz zu sprechen und sagte, dass die Züchterinnen und Züchter von Holstein Switzerland über die Voraussetzungen verfügen, um diese zu meistern. Im Wissen, was bei den Abstimmungen am 13. Juni auf dem Spiel steht, rief er die Mitglieder dazu auf, 2x NEIN zu den Trinkwasser- und Pestizidinitiativen zu stimmen und stimmen zu lassen.

Aufgrund der aussergewöhnlichen Lage wegen der Coronavirus-Pandemie wurden viele Veranstaltungen abgesagt, und die Videokonferenzen nahmen eine grosse Rolle in der Organisation der Verwaltung ein. Trotz der Einstellung der Milchkontrolle während mehr als 6 Wochen und der Tarifsenkung per 1. Mai 2020 schreibt die Genossenschaft mit einem Gewinn von Fr. 67'473.00 wieder schwarze Zahlen.

Mit den 104 gültigen Abstimmungszettel genehmigten die Delegierten einstimmig das Protokoll der Versammlung vom 5. April 2020 sowie die Jahresrechnung 2020 und die Bilanz per 31. Dezember 2020 und entlasteten die zuständigen Organe. Nicolas Jotterand aus Bière (VD) wurde als Vertreter des Kreises 1 (VD-VS-GE) in den Vorstand gewählt und ersetzt somit den zurücktretenden Patrick Demont. Holstein Switzerland wünscht Nicolas Jotterand viel Erfolg in seinem neuen Amt und dankt Patrick Demont für sein Engagement.



Die Abstimmungsergebnisse lauten:

Traktanden	Ja	Nein	Enthaltung
Genehmigung des Protokolls der Versammlung vom 5. April 2020	104	-	-
Genehmigung der Jahresrechnung 2020 und der Bilanz per 31.12.2020 und Entlastung der zuständigen Organe	104	-	-
Wahl von Herrn Nicolas Jotterand	101	-	3

Holstein Switzerland freut sich darauf, die Delegierten und Gäste an ihrer ordentlichen Versammlung am Donnerstag, 14. April 2022, im Forum Fribourg begrüßen zu dürfen.

Medienkontakt:

Michel Geinoz, Direktor
Holstein Switzerland
Rte de Grangeneuve 27
CH- 1725 Posieux
Tél. : 026 305 59 05
geinoz@holstein.ch
www.holstein.ch

Patrick Monod, Kommunikationsverantwortlicher
Holstein Switzerland
Rte de Grangeneuve 27
CH- 1725 Posieux
Tél. : 026 305 59 15
patrick.monod@holstein.ch
www.holstein.ch